



10. Oktober 2022

Herausgegeben vom
Landeskirchenamt

Lukasstraße 6
01069 Dresden

Tabea Köbsch
Sprecherin
T. 0351 4692-114

Matthias Oelke
stellv. Sprecher
T. 0351 4692-245

presse@evlks.de
www.evlks.de

Landesbischof Bilz besucht Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen

DRESDEN - Landesbischof Tobias Bilz besucht am Mittwoch, 12. Oktober 2022, das Deutsch-Sorbische Volkstheater Bautzen (Seminarstraße 12). Er möchte dort mit Mitarbeitenden des Kulturbetriebs über anstehende Inszenierungen und die Situation des Theaters in der aktuellen gesellschaftlichen Lage ins Gespräch kommen. Dieser „Betriebsbesuch“ ist für ihn nach vergangenen Besichtigungen von sächsischen Produktions- und Dienstleistungsunternehmen das erste Treffen in diesem Format mit Kulturschaffenden im Theaterbereich.

Mit dem Besuch des Volkstheaters in Bautzen verbindet sich zugleich eine Würdigung und Anerkennung für das alte und reiche sorbische Volkstum im Lande, das maßgeblich auch die kirchliche Situation der Gemeinden in der Lausitz prägt und prägt. Dem trägt bis heute der sorbische Superintendent Rechnung, der in der Person von Pfarrer Christoph Rummel aus Göda, ebenfalls an der breit aufgestellten Besuchergruppe teilnehmen wird.

Das Deutsch-Sorbische Volkstheater Bautzen stellt in seiner künstlerischen Prägung und Konzeption eine Einmaligkeit in Deutschland dar, die auch europaweit ihresgleichen sucht und insofern als ein europäisches Kulturgut gewertet werden kann. Das dreisprachige Theater blickt auf eine über 600-jährige Theatertradition zurück und beherbergt heute als einziges bikulturelles Berufstheater Deutschlands ein Schauspiel- und ein Puppentheaterensemble.

Beim Besuch steht ein Treffen mit dem Theater-Intendanten Lutz Hillmann und seinem Team als Gastgeber des Tages, ein Probenbesuch bei der Erarbeitung einer Inszenierung, ein Hausrundgang mit Besuch der Theaterwerkstätten sowie Gespräche über die gegenwärtige Situation auf dem Programm. Organisiert wurde der Besuch durch den Arbeitsbereich Handwerk und Kirche der Männerarbeit der Landeskirche.

Begleitet wird der Landesbischof von Mitarbeitenden der Bischofskanzlei und dem Gebietsdezernenten, Oberlandeskirchenrat Dr. Thilo Daniel aus Dresden, dem Bautzner Superintendenten Tilmann Popp und seinem Stellvertreter Pfarrer Michael Ramsch sowie dem Kirchenmusikdirektor Markus Mütze und dem Diakonie-Vorstand Alexander Jesinghaus (Bautzen). Vom Arbeitszweig Handwerk und Kirche nehmen der Geschäftsführer Michael Seimer, der Obmann Johannes Rösch sowie der Reisesekretär der Männerarbeit, Karsten Schriever, teil.

Der Besuch des Theaters durch den Landesbischof zählt zu den traditionellen Kontakten von kirchlichen Verantwortungsträgern zur Arbeitswelt und soll dem Erfahrungsaustausch von Mitarbeitenden in Arbeitswelt und Kirche dienen. Die Organisatoren der Männerarbeit achten dabei auf ein breites betriebliches Spektrum - im vergangenen Jahr galt der Besuch dem EDEKA-Logistikzentrum Berbersdorf.

Bei Interesse können Bilder vom Betriebsbesuch zur Verfügung gestellt werden (Anfragen hierzu sind bitte per E-Mail an presse@evlks.de zu richten).

